

# Mitteilungsblatt

Nr. 6

39. Jahrgang

November / Dezember 2013



**Gemeinde Döttingen**

## *Inhalt / Editorial*

aus dem Gemeinderat .....	3
Christbaumverkauf .....	4
Neue Mitarbeitende stellen sich vor .....	6
Kommissionsmitglieder gesucht .....	7
Birnel Aktion .....	7
Mütterkreis/ Rechtsauskunft/ Spitex .....	8
Waldhaus, 20 Jahre Abwart .....	9
Verein Tagesfamilie, Bewilligungspflicht für Pflegeeltern .....	9
Döttinger Klimabericht .....	11
Bauverwaltung: Anmeldung zum Häckseldienst .....	12
Jungwacht und Blauring verkauft selbstgemachte Adventskränze .....	12
Einladung zur Seniorinnen und Senioren Adventsfeier .....	13
Titelbild Mitteilungsblatt Nr. 5, 2013 .....	13
Beratungsstellen .....	14
aus der Schule: OSUA, Team Döttingen .....	15
Einwohnerstatistik .....	15
Veranstaltungskalender .....	16
Samariterverein, Nothelferkurse .....	18
upc Cablecom erweitert Grundangebot .....	18
Dr Samichlaus in der Turnhalle.....	19
De Döttiger Samichlaus .....	20
Fit durch den Winter, Jedermannsturnen .....	20
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten .....	21
25. Plauschwanderung: Rangliste und Rückblick .....	25
Die Energiestadt - Seite .....	28
Adventsfenster 2013, Teilnehmerliste .....	29
Fotowettbewerb, Teilnahmebedingungen .....	30
Sudoku .....	31

---

**Herausgeber:** Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

**Druck:** Bürli AG, Döttingen

---

**Redaktion:** Jürg Schüpbach, Döttinger Mitteilungsblatt, Brüelstr. 3b, 5312 Döttingen  
Tel. 056 245 32 40, [d-mitteilungsblatt@bluewin.ch](mailto:d-mitteilungsblatt@bluewin.ch)

**Titelbild:** Adrian Knecht

**Redaktionsschluss** für Heft 1 (Januar/ Februar) 2014 ist der **15. Dezember 2013**

---

### **Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen**

**Montag, Mittwoch – Freitag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr**

**Dienstag: 08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr**

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung  
(☎ **056 269 11 30**) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden  
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

---

**Döttinger Homepage:** [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch) / **Kulturkommission:** [www.prodoettingen.ch](http://www.prodoettingen.ch)

# *aus dem Gemeinderat*

## **Aus den Verhandlungen des Gemeinderates**

*(Anfang August bis September 2012)*



### **Planung, Bau**

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Mereu Salvatore, Zürich, für den Umbau Bauernhaus/ Einbau von 2 Wohnungen, Usserdorfstrasse 2
- Einwohnergemeinde Döttingen für die Erschliessung Vorhard Süd mit Werkleitungen und neuer Strasse

Die Bauverwaltung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Frey Erich und Maslic Zrinka, Chäppelistrasse 38, für den Neubau einer Pergola auf dem Velounterstand
- Hachen Lucia, Finkenweg 4, für den Anbau eines Glasdaches
- Aarg. Kantonalbank, Hauptstrasse 22, für Firmenbeschriftung

Die Standorte der Tempo-30-Tafeln wurden überprüft. An der Gemeindeversammlung wird darüber informiert.

### **Personelles**

Als Nachfolger vom langjährigen Leiter der Abteilung Steuern, Werner Meier, wurde Herr Urs Suter, Eiken, gewählt. Er wird seine Stelle per 1. Dezember 2013 antreten.

### **Werke Wasser/Abwasser/Fernwärme**

Drei Fernwärmebezüger wurde die Gebühren verfügt und gleichzeitig die Einstellung der Lieferung von Wärmeleistungen angedroht.

Für das Grundwasserpumpwerk Unterwald der Einwohnergemeinde Döttingen und für dasjenige der Axpo AG wurde das Schutzzonenreglement überarbeitet und anschliessend neu verfügt.

### **Gemeindeliegenschaften**

Dem Verein Winzerfest wurde die Militär- und Zivilschutzunterkunft während des Winterfestes zur Verfügung gestellt.

### **Kultur / Gesundheit**

Analog der meisten anderen Gemeinden im Zurzibiet hat die Gemeinde Döttingen einen Beitrag von Fr. 0.50 pro Einwohner an das Verenaspiel Bad Zurzach budgetiert, dies weil es sich um ein regionales Projekt handelt, welches beste Werbung fürs Zurzibiet ist.

### **Finanzen**

Nachdem der Betrag von Fr. 70'000.00, welcher der Machbarkeitsstudie für eine regionale Sporthalle Zurzibiet zugewiesen war, nicht beansprucht wurde, galt es diesen aus dem Fonds für regionale Aufgaben neu zu verteilen. Die Kommission „Fonds für regionale Aufgaben“ hat auf Antrag des Gemeinderates folgendes entschieden: Fr. 30'000.00 wurden

dem Verenaspiel 2014 in Bad Zurzach zugesprochen und Fr. 40'000.00 der 777-Jahr-Feier der Gemeinde Döttingen im Jahr 2016.

Der Voranschlag 2014 wurde intensiv diskutiert. Verschiedene Budgeteingaben mussten gekürzt oder verschoben werden.

### Soziales

Von der Meldung eines Tagespflegeplatzes via Verein Tagesfamilien Region Baden wurde Kenntnis genommen.

### Einbürgerungen

Die Einbürgerungsgesuche von zwei Jugendlichen sowie einer Familie wurde wegen fehlender Integration bzw. mangelnder Deutschkenntnisse vorläufig sistiert.

### Polizeiwesen

Von der Meldung von Luigi De Vuono als neuen Geschäftsführer der Pizzeria da Luigi (ehemals Restaurant Salmen) wurde Kenntnis genommen.

Als neue Geschäftsführerin im Thai Restaurant Gambirinus, Döttingen, wurde Frau Wanasiri Pankosol und als Inhaberin des Wirtepatentes Frau Edith Hagel-Neff gemeldet.

Das Café Rondo wird ab 1. Dezember 2013 durch Herrn Stefan Moser, Ittenthal, geführt. Die bisherige Pächterin Cornelia Galfano hat mitgeteilt, dass sie ihre Wirtstätigkeit per Ende Oktober 2013 einstellen wird.

## *aus dem Forstamt*

### Christbaumverkäufe 2013

Der diesjährige Verkauf der Christbäume aus dem Döttinger Wald findet statt am:



**Samstag, 21. Dezember 2013**

**10 – 11 Uhr** auf dem **Schulareal Bogen**  
und  
**14 – 17 Uhr** beim **Werkhof Gänter**.

Ebenfalls können an folgenden Tagen Christbäume (nur Nordmannstannen) direkt beim Werkhof Gänter gekauft werden:

**Montag, 16. Dezember 2013**

**Dienstag, 17. Dezember 2013**

**Donnerstag, 19. Dezember 2013**

**Freitag, 20. Dezember 2013**

jeweils von 15.00 – 18.00 Uhr

*Forstkommission Döttingen*

# Wohnen mit Weitsicht.



Am Samichlausenweg in Döttingen bauen wir für Sie Einfamilienhäuser und terrassenhausähnliche Einfamilienhäuser mit Weitsicht. Die Objekte verfügen über eine Doppelgarage. Der Innenausbau erfolgt gemäss Ihren Vorstellungen, das Dachgeschoss kann unausgebaut oder mit zusätzlichen Zimmern und Nasszellen erworben werden.

#### Die wichtigsten Eckdaten:

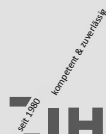
Verkaufspreise	ab CHF 750'000
Zimmer	4.5 bis 6.5
Wohnfläche	bis 176 m <sup>2</sup>

#### Ihre Vorteile:

- fantastische Weitsicht
- gute Infrastruktur
- solide Anlage
- Nähe zu Dorfzentrum und Naherholungszone
- attraktives Wohnquartier

#### Bezug ab Ende 2013.

Detaillierte Informationen sowie eine ausführliche Verkaufsdokumentation erhalten Sie bei:



Landstrasse 3  
5322 Koblenz  
E-Mail  
Webseite

Treuhand AG  
**ZIHLMANN**

Telefon 056 267 40 40  
Telefax 056 267 40 48  
info@treuhandzihlmann.ch  
www.treuhandzihlmann.ch



## *Die neuen Mitarbeitenden stellen sich vor*

### **Tabea Vogt, Einwohnerkontrolle, Kanzlei**

Ich bin 1991 geboren und mit meinen drei Geschwistern in Freienwil aufgewachsen, wo ich auch meine Lehre als Kauffrau auf der Gemeinde Freienwil absolviert habe. Nach meiner Ausbildung arbeitete ich ein weiteres halbes Jahr in der Abteilung Steuern. Nebenbei machte ich eine Zweitausbildung zur medizinischen Sekretärin. Seit 2012 arbeite ich zu 50% auf der Gemeindeverwaltung Hunzenschwil als stellvertretende Leiterin Steuern und Einwohnerkontrolle. Seit dem 15. August 2013 ergänze ich das Team der Gemeindeverwaltung Döttingen in einem 40%-Pensum als stellvertretende Leiterin Einwohnerkontrolle und Sachbearbeiterin Kanzlei. Zurzeit bilde ich mich an der Fachhochschule Brugg-Windisch im Bereich Einwohnerkontrolle weiter.



Neben dem Lesen gehört das Backen zu meinen Hobbies.

Ich freue mich sehr auf die Arbeit auf der Gemeindeverwaltung Döttingen.

---

### **Andrea Meier, Gemeindeschreiber - Stellvertreterin**

Aufgewachsen bin ich, zusammen mit meinen Eltern sowie meinem älteren Bruder, in Würenlingen. Auch heute wohne ich noch in Würenlingen. In meiner Freizeit bin ich aktiv im Volleyballclub Döttingen und der Guggenmusik Eichlefläger Würenlingen tätig. Sonst treibe ich gerne Sport, treffe mich mit Freunden oder lese gerne gemütlich ein Buch.



Nach der abgeschlossenen Bezirksschule startete ich die drei-jährige Lehre als Verwaltungskauffrau auf der Gemeindeverwaltung Würenlingen. Im Anschluss an die Lehre arbeitete ich während eines Jahres auf der Gemeindeverwaltung Würenlingen weiter.

Bevor ich im 2010 für ein halbes Jahr nach Kanada reiste, konnte ich als Ferienvertretung während eines halben Jahres einige Erfahrungen als Gemeindeschreiberin von Unterendingen bzw. Gemeindeschreiber-Stv. der Gemeinde Endingen sammeln.

Nach meinem spannenden Auslandsaufenthalt startete ich als Gemeindeschreiber-Stv. auf der Gemeindeverwaltung Hornussen im Fricktal. Berufsbegleitend habe ich die Ausbildung zur Gemeindeschreiberin begonnen. Diese Ausbildung werde ich im Februar 2014 ab-

schliessen.

Ich freue mich über meine neue Arbeitsstelle und die damit verbundene Herausforderung.

---

## Heinz Hilfiker, Bauverwalter - Stellvertreter

Im Anschluss an meine Maurer- und Hochbauzeichnerlehre absolvierte ich die Bauführerschule in Aarau. Mit meiner Hauptaufgabe als Baukontrolleur wuchs mein Interesse am Baurecht und ich entschied mich 2005 für eine Weiterbildung als Bauverwalter.

Nach mehreren Jahren Tätigkeit als Technischer Mitarbeiter in einem Gemeinde-Ingenieurbüro wechselte ich auf eine Gemeindeverwaltung und arbeitete zuletzt auf der Bauverwaltung in Adliswil im Kanton Zürich. Ich freue mich auf die neue Aufgabe und Herausforderung.

Wohnhaft bin ich in Windisch mit meiner Partnerin und unseren beiden Kindern Lukas und Sarah. Als Ausgleich gehe ich gerne Schwimmen und Wandern, singe in einem Chor und freue mich über ein gemütliches Beisammensein mit Familie und Freunden.



### *aus der Gemeindeverwaltung*

#### **Gesucht für die Amtsperiode 2014/2017:**

Auf die neue Amtsperiode werden in folgenden Kommissionen noch folgende Sitze frei:

**1 Mitglied für die Landschaftsentwicklungskommission (LEK)**

**1 Mitglied für die Forst-Kommission**

Haben Sie Interesse, aktiv in einer der beiden Kommissionen mitzuwirken und sich einzubringen? Melden Sie sich bei uns!

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Gemeinderat Meinrad Keller oder die Gemeindekanzlei Döttingen, Tel.-Nr. 056 269 11 30, gerne zur Verfügung.

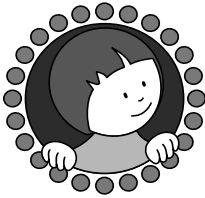
### ***BIRNEL-AKTION 2013/2014***

Die Schweizerische Winterhilfe führt wie jedes Jahr eine BIRNEL-Aktion durch. Auf der Gemeindekanzlei können

**Gläser à 1kg zu Fr. 11.00**

**Dispenser à 250g zu Fr. 4.50**

gekauft werden (nur solange Vorrat).



**chnopfhöck**  
mütterkreis döttingen



Treffpunkt für Mütter und Väter mit Kindern bis 5 Jahre,  
im Pfarreisaal unterhalb der Kath. Kirche Döttingen

Wir spielen, basteln, singen, erzählen und plaudern bei einem feinen «Zvieri».  
Das vielfältige Jahresprogramm kann unter 056 245 08 76 bestellt werden  
oder ist unter [www.chnopfhoeck.blogspot.com](http://www.chnopfhoeck.blogspot.com) immer aktuell.

*Chömed doch au!*



## AARGAUISCHER ANWALTSVERBAND

### Unentgeltliche Rechtsauskunft 2013 in Döttingen

17. Januar	21. März	27. Juni	29. August	3. Oktober
19. Dezember				

Jeweils Donnerstag 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr, Sitzungszimmer im Gemeindehaus.

Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18.00 Uhr an der Auskunftsstelle zu sein.  
Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

### Dienstleistungen:



**S P I T E X**  
*Hilfe und Pflege zu Hause*

- Krankenpflege zu Hause
  - Hauswirtschaftliche Leistungen bei Kranken und Betagten
  - Gemeindepsychiatrische Pflege
  - Beratungen und Auskünfte
  - Vermietung Krankenmobilen
- Jeden Mittwoch 10 - 12 Uhr: Kostenloses Blutdruckmessen im Spitexbüro

**Werden Sie Mitglied - wir beraten Sie gerne!**

**Spitexverein Döttingen-Klingnau-Koblenz** Aarestrasse 2, 5312 Döttingen  
Tel.: 056 245 79 29, Fax: 056 245 80 49, e-mail: [spitex.doettingen@bluewin.ch](mailto:spitex.doettingen@bluewin.ch)  
**Bürozeiten: Mo – Fr: 8.30-11.00 Uhr, telefonische Erreichbarkeit: 0-24 Uhr**



## *20 Jahre Hauswart Waldhaus*



Seit dem 2. August 1993, also seit über 20 Jahren, hegen und pflegen Roland und Sylvia Schifferle als Hauswarte das Waldhaus der Ortsbürgergemeinde Döttingen, wie wenn es ihr Eigenes wäre. Sie machen die Abnahme des Waldhauses nach den Benützungen, kontrollieren das Geschirr und die Einrichtungen, reinigen das Waldhaus, sorgen für eine saubere Umgebung, füllen Holz nach, räumen auf und erledigen noch vieles mehr.

Anlässlich der Waldbereisung dankte Meinrad Keller im Namen der Ortsbürgergemeinde Döttingen Sylvia und Roland Schifferle für deren grossen Einsatz im Waldhaus während den letzten 20 Jahren und gab der Hoffnung Ausdruck, noch möglichst lange auf ihre Dienste zählen zu dürfen.

## *Verein Tagesfamilien Region Baden*

### **Bewilligungspflicht für Pflegeeltern**

Die Aufnahme von Pflegekindern ist gemäss Art. 4 PAVO bewilligungspflichtig. Zuständig ist die Vormundschaftsbehörde am Wohnort der Pflegefamilie. Falls Sie bereits ein Pflegekind betreuen, bitten wir Sie, sich bei der Gemeindekanzlei zu melden.

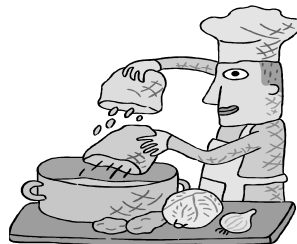
- Möchten Sie als Tagesmutter oder Tagesvater arbeiten?
- Suchen Sie für Ihr Kind eine Tagesmutter oder einen Tagesvater?

Die Gemeinde Döttingen ist Mitglied des „Vereines Tagesfamilien Region Baden“. Der Verein Tagesfamilien setzt sich für eine gute, individuelle familienergänzende Kinderbetreuung in qualifizierten Tagesfamilien ein. Sie bieten eine effiziente Vermittlung und professionelle Begleitung der Betreuungsverhältnisse an. Auch bildet der Verein gerne neue Tagesmütter und –väter aus und legt Wert auf gute berufsbezogene Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten. Büroöffnungszeiten sind am Montag von 14.00 bis 16.30 Uhr, sowie Dienstag, Donnerstag und Freitag von 08.30 bis 11.00 Uhr, Pilgerstrasse 1, 5405 Dättwil, Tel. Nr. 056 222 52 70.

**Weitere Informationen finden Sie unter der Internetseite [www.dietagesfamilie.ch](http://www.dietagesfamilie.ch)**

## Kartoffeln direkt und frisch

Renate & Otto Zimmermann – Oeschger  
Sunnehof  
5312 Döttingen  
056 245 55 89  
079 468 99 86  
renate.zimmermann63@bluewin.ch



Es würde uns freuen, wenn wir Sie zu unseren begeisterten Kartoffelkunden zählen dürfen.

Wir produzieren auf unserem Betrieb die Kartoffeln nachhaltig und umweltschonend. Das heißt, wir pflanzen die Kartoffeln nach neuesten Erkenntnissen in Sachen Umweltschutz an. So werden in unseren Kartoffelkulturen Dünger und Pflanzenschutzmittel nur sparsam eingesetzt.

Zurzeit können wir Ihnen die zwei Sorten Charlotte und Viktoria anbieten:

**Charlotte:** Gelblich festkochende Sorte speziell geeignet für:  
Salzkartoffeln, Bratkartoffeln, Kartoffelsalat, Rösti, Raclettekartoffeln.

**Viktoria:** Gelblich vorwiegend festkochende Sorte speziell geeignet für:  
Rösti, Salzkartoffeln, Bratkartoffeln, Gratin, Kartoffelstock.

Die Kartoffeln können in 5, 10 oder 25 Kg Säcken bei uns auf dem Betrieb auf Vorbestellung zu einem Preis von Fr.1.00/kg bezogen werden.



## BAHNHOF-APOTHEKE DÖTTINGEN-KLINGNAU

**Urs Blumenthal** eidg. dipl. Apotheker  
Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen, Telefon 056 245 11 50

## Sind Sie verhindert?

Wir bringen Ihnen die  
Medikamente gerne nach Hause!

Öffnungszeiten

Montag–Freitag: 8.00–12.15 und 13.30–18.30 Uhr

Samstag: 8.00–16.00 Uhr

# Döttinger Klimabericht von Reto Waldburger

## Der Sommer 2013 war der sechstwärmste in den vergangenen 150 Jahren!

Das ist doch ein eher überraschendes Fazit für einen Sommer, dessen Witterung insgesamt wohl manchem Zeitgenossen als nicht ganz so beständig in Erinnerung geblieben ist. Doch ein Blick auf die Messwerte zeigt, dass in unseren Gefilden die Temperaturen aller 3 Sommermonate teilweise massiv über den Referenz-Mittelwerten der Standardperiode 1961-1990 lagen, aber auch über denjenigen der neugeschaffenen Vergleichsperiode 1981-2010. Deutlich wärmer war nur der Extremsommer 2003 sowie auf deutlich tieferem Niveau diejenigen von 2006, 1983, 1947 und 1994 in dieser Reihenfolge.

Auch der meteorologisch nicht mehr zum Sommer gehörende September übertraf dieses Jahr beide Referenzwerte locker und bescherte uns zum Monatsbeginn gar eine richtige Hitzewelle, was im ersten Herbstmonat eher die Ausnahme bildet. Und wie es in jüngster Vergangenheit auffallend häufig eintrat, war das Untere Aaretal und die unmittelbar angrenzenden Gebiete des Rheintals der Hitzepol der Schweiz. Nirgendwo sonst wurden am 05. September Temperaturen von über 30°C gemessen.

## Nachwort zum Klimabericht im Mitteilungsblatt Nr. 5:

Der Bericht, insbesondere das Geschriebene über die Starkniederschläge vom 29. Juli 2013, hat viele Leser und Leserinnen des Mitteilungsblattes zum Schreibzeug bzw. in die PC-Tasten greifen lassen. Zum dort erwähnten Hochwasser des Binnenkanals sind mir etliche Fotos zugekommen, wobei viele Bilder den Binnenkanal mit einem weitaus höheren Wasserstand zeigen, als denjenigen beim lokalen Starkniederschlag von Ende Juli. Meist handelte es sich um Aufnahmen von den Hochwasserereignissen der Jahre 1999 und 2007. Von den damaligen Überschwemmungen in den tiefergelegenen Quartieren von Döttingen und Klingnau betroffene Einwohner berichten, dass die Überflutungsschäden vor allem beim zweiten Ereignis sehr gravierend waren; das Hochwasser von Ende Juli 2013 hingegen kaum Spuren hinterliess.

Die meisten Einsender haben richtigerweise darauf hingewiesen, dass die Höchststände des Binnenkanals von 1999 und 2007 auf den Rückstau bzw. Überlaufens der damals extrem hochwasserführenden Aare zurückzuführen waren. Fotos und Videos von extremen Witterungsereignissen sind für die „Wetternachhersage“ von unschätzbarem Wert. Für die Zuschriften und Fotos, aber auch für die vielen anerkennenden Worte, möchte ich mich bei der Leserschaft an dieser Stelle herzlich bedanken.

<b>August 2013</b>		<b>2013</b>	<b>1991-2012</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluche) (Steiachner) <sup>1</sup>	43.5 mm 34.8 mm	93.2 mm	95.0 mm
Grösste Tagesmenge:	27. August	14.2 mm		
Temperatur-Mittelwert:		19.5 °C	19.0 °C	17.8 °C
Höchster Meßwert:	02. August	34.1 °C		
Tiefster Meßwert:	21. August	10.6 °C		

<b>September 2013</b>		<b>2013</b>	<b>1991-2012</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluche) (Steiachner) <sup>1</sup>	76.8 mm 74.2 mm	76.7 mm	73.0 mm
Grösste Tagesmenge:	08. Sept.	17.7 mm		
Temperatur-Mittelwert:		15.5 °C	14.7 °C	14.2 °C
Höchster Meßwert:	05. Sept.	31.1 °C		
Tiefster Meßwert:	21. Sept.	6.7 °C		

)<sup>1</sup> Wetterstation Kai Kobler

## *Anmeldung zum Häckseldienst*

Für die Einwohner/innen von Döttingen, welche das Baum- und Strauchschnittmaterial im eigenen Garten wieder verwenden möchten, wird wiederum ein Häckselservice zur Verfügung gestellt.

Das gehäckselte Material bildet für die Kompostierung eine ideale Ergänzung zu Rasenschnitt und Küchenabfällen. Es sind dafür genügend grosse Behälter bereitzustellen.

**Folgendes gilt es zu beachten:**

- **Das Häckselgut wird nur gegen Verrechnung und auf Voranmeldung abgeführt.**
- Aufwendungen bis zu **10 Minuten** sind gratis.
- Mehraufwendungen werden dem Zeittarif entsprechend in Rechnung gestellt.
- (Fr. 280.--/Std. zzgl. MwSt., mind. jedoch Fr. 30.--).
- Der Häckseldienst findet am **Dienstag, 05. November 2013** statt.
- Das zu häckselnde Material muss gleichgerichtet und gebündelt sein.

Anmeldungen nimmt die Gemeindekanzlei, Tel. 056 269 11 30, oder die Bauverwaltung, Tel. 056 269 11 60, **bis spätestens Donnerstag, 31. Oktober 2013** entgegen.

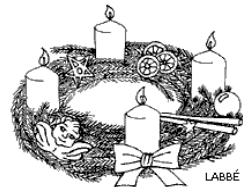
*Bauverwaltung Döttingen*

## *Jungwacht und Blauring verkaufen Adventskränze*

In der Woche vor Advent entstehen im Delta viele kleine Kunstwerke aus Tannenzweigen und farbigen Kerzen. Jungwacht und Blauring stellen festliche und reich dekorierte Adventskränze her.

Diese werden am **Samstag, 30. November 2013, ab 9 Uhr** vor der Metzgerei Baumann verkauft.

Das Leitungsteam freut sich auf viele Besucher.



**HÖRMANN** Tore • Türen • Zargen • Antriebe

**Modernisieren Sie jetzt!**



**Mit Europas Nr. 1 für**  
• mehr Komfort  
• höhere Sicherheit  
• bessere Optik

**Alle Infos bei uns!**

**Knecht + Steidinger**

Stahl- und Metallbau  
CH-5312 Döttingen

Telefon +41 79 403 55 06  
E-Mail [andre@kus.ch](mailto:andre@kus.ch)

*Ihr Fachhändler in der Nähe*

## *Adventsfeier für Senioren im delta*

### **Herzliche Einladung zur Adventsfeier für die Döttinger Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren**

Donnerstag, 5. Dezember 2013, 12.00 Uhr  
im Kath. Pfarreizentrum **delta** in Döttingen

Andacht zur Einstimmung in den Advent -  
Mittagessen und gemütliches Beisammensein  
mit Überraschung in der weihnächtlich dekorierten Aula

Wir freuen uns, Sie im delta begrüßen zu dürfen!

Kath. Kirchgemeinde Döttingen und  
der organisierende Frauenbund Döttingen



Bitte melden Sie sich an bis Samstag, 30.11.2013 bei  
Renate Zimmermann, Sunnehof, 5312 Döttingen  
Telefon: 056 245 55 89, E-Mail: renete.zimmermann63@bluewin.ch

### **Anmeldung für die Adventsfeier vom 05.12.2013 im delta in Döttingen**

Name..... Vorname.....

Adresse.....

Telefon..... Anzahl Personen .....

Ich benötige eine Mitfahrgelegenheit.

## *Titelbild Ausgabe Nr. 5, 2013*



**Aufnahmeort:**



***Kleindöttinger Aareufer, mit Blick  
in Richtung Badstrasse, Aareblick,  
Samichlause***

## SUCHTHILFE AGS BERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen  
[www.suchthilfe-ags.ch](http://www.suchthilfe-ags.ch)

Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76  
E-Mail: [doettingen@suchthilfe-ags.ch](mailto:doettingen@suchthilfe-ags.ch)

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

## JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- ◆ Familien- und Erziehungsfragen
- ◆ Eheberatungen
- ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien
- ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit
- ◆ Krankheit/Persönliche Probleme

## MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	11. November 2013	14.00 – 16.00
Montag	25. November 2013	➔ mit Voranmeldung
Montag	9. Dezember 2013	14.00 – 16.00
Montag	23. Dezember 2013	➔ mit Voranmeldung

**Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40**

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

## ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz §18).

- ◆ **Postadresse:**  
Anlauf- und Beratungsstelle Aargau  
Postfach  
5001 Aarau
- ◆ **Telefon:** 0848 40 80 80
- ◆ **E-Mail:** [beratung@info-ag.ch](mailto:beratung@info-ag.ch)
- ◆ **Internet:** [www.info-ag.ch](http://www.info-ag.ch)

# OSUA, Oberstufe Döttingen

## Rück- und Ausblick

Der Sporttag im September war ein voller Erfolg. Zwar war das Wetter nicht so schön und warm wie es die Teilnehmenden gerne gehabt hätten, doch es regnete nicht und die Stimmung war gut. Auch wenn ein Sporttag anstrengend ist und nicht jeder Teenager gerne Sport treibt, macht es doch den meisten mehr Spass, an einem normalen Schulfachunterricht draussen zu sein als drinnen beim normalen Unterricht zu sitzen und zu lernen. Die Schüler der vierten Sekundar organisierten traditionell mit ihrem Sportlehrer und ihrer Sportlehrerin diesen Anlass. Dafür ganz herzlichen Dank.

*Die Jungs der 1. Real am 1'000m-Lauf*



*Mädchen der 3a beim Sprint*

In der 47. Kalenderwoche, **18. - 23. November**, findet in Döttingen die **Besuchswoche** der OSUA statt. Die Fachlehrer können die ganze Woche über besucht werden, die Klassenlehrpersonen nur vom Donnerstag bis Samstag, wobei am Samstag speziell unterrichtet wird. Wir würden uns freuen, wenn viele Eltern und Angehörige unserer Schüler und Schülerinnen den Unterricht besuchen würden.

Im Dezember gibt es ein Weihnachtsfenster, das die Zeichnungslehrpersonen mit ihren Schülern gestalten. Ausserdem findet am **17. Dezember** eine **Adventsfeier** mit **Weihnachtskonzert** statt. Dies wird von unserem neuen Musiklehrer organisiert und durchgeführt. Nun wünscht das Team Döttingen einen schönen Herbst und einen guten Winteranfang.

## aus der Einwohnerkontrolle

### Einwohnerkontrolle-Statistik

In der Berichtsperiode (August und September 2013) sieht die Einwohnerstatistik von Döttingen wie folgt aus:

Einwohnerzahl per 01.08.2013	Geburten	Todesfälle	Zuzüge	Wegzüge	Einwohnerzahl per 30.09.2013
3'754	5	2	50	56	3'751

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

# Veranstaltungskalender Nov. 2013 bis März 2014

## NOVEMBER 2013

- |         |              |  |
|---------|--------------|--|
| 3.      | So           | MGD: Mitgestaltung der Totengedenkfeier in der Kirche        |
| 5.      | <b>Di</b>    | <b>Häckseldienst der Gemeinde*</b>                           |
|         | Di           | Schule/Kindergarten: Räbeliechtliumzug                       |
|         | Di           | Mütterkreis: Laternen basteln                                |
|         | Di           | Samariterverein: Übung „Söls wärme oder chüele“              |
| 6./7.   | Mi/Do        | Rentenberatung Schweiz/Deutschland                           |
| 7.      | Do           | SC-Axpo: Plausch-Kick, Soccerhalle Waldshut                  |
|         | Do           | Frauenbund: Kurs, Fussreflexzonenmassage                     |
| 8.      | Fr           | Feuerwehr: Schlussübung                                      |
| 9.      | <b>Sa</b>    | <b>Altpapiersammlung</b>                                     |
| 11.     | Mo           | Mütter-Väter-Beratung*                                       |
|         | Mo           | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr |
| 12.     | Di           | STV: Chlauskegeln  |
| 13.     | Mi           | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr |
| 15.     | <b>Fr</b>    | <b>Einwohner- u. Ortsbürgergemeindeversammlung Turnhalle</b> |
| 18.     | Mo           | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr |
|         | Mo           | Rebbergverein: IP - Kurs in der Turnhalle Döttingen          |
| 19.     | Di           | Mütterkreis: Chnopfhöck                                      |
| 20.     | Mi           | Männerturnverein: Wandern                                    |
| 21.     | Do           | Frauenbund: Stubete im Delta                                 |
| 20.     | Mi           | Samariterverein: Nothilfekurs, altes Gemeindehaus, 19.30 Uhr |
| 21.     | Do           | SC-Axpo: GV im Clubhaus Stüdliau                             |
| 22.     | Fr           | Verein Winzerfest: Abschlussabend Sujetgestalter und Helfer  |
| 23./24. | <b>Sa/So</b> | <b>FC Döttingen: Juniorenlotto</b>                           |
| 24.     | <b>So</b>    | <b>Abstimmungen/Wahlen</b>                                   |
| 25.     | Mo           | Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*                    |
| 28.     | Do           | Senioren - Mittagstischtreffen, Rest. Central, 11.30 Uhr     |
| 29.     | Fr           | STV: TV/DR Schlusshock                                       |
| 30.     | <b>Sa</b>    | <b>Jungwacht und Blauring: Verkauf von Adventskränzen*</b>   |

## DEZEMBER 2013

- |     |           |  |
|-----|-----------|--|
| 1.  | <b>So</b> | <b>Chlausauszug*</b>   |
| 3.  | Di        | Mütterkreis: „Guetzle“ im Delta  |
|     | Di        | STV: Frauenriege, Chlaushock   |
| 5.  | <b>Do</b> | <b>Frauenbund: Adventsfeier für Senioren und Seniorinnen mit Mittagessen</b> |
|     | Do        | Musikgesellschaft: Aktivmitgliederversammlung                                |
| 6.  | Fr        | SC-Axpo: Chlaushock im Clubhaus Stüdliau                                     |
|     | Fr        | Samariterverein: Chlaushock  |
| 7.  | <b>Sa</b> | <b>Ital. Elternverein: Samichlaus in der Turnhalle*</b>                      |
| 8.  | So        | FCD: Chlaushock  |
| 9.  | Mo        | Mütter-Väter-Beratung*   |
| 12. | Do        | Frauenbund: Stubete im delta   |
| 13. | Fr        | STV-Riegen, MTV: Kreis-DV in Full-Reuenthal                                  |



- 16./17. Mo/Di Christbaumverkauf Werkhof Ganter\***  
 17. Di Mütterkreis: Weihnachtsfeier  
 19. Do Unentgeltliche Rechtsauskunft\*  
 Do Schule: Weihnachtskonzert in der Kirche  
**19./20. Do/Fr Christbaumverkauf Werkhof Ganter\***  
 Do Senioren – Mittagstischtreffen, Altersheim, 11.30 Uhr  
 20. Fr Provisorisch: Adventsfenster Rundgang  
**21. Sa Christbaumverkauf Schulareal Bogen u. Werkhof Ganter\***  
**21. - 5. Januar 12 Schule: Weihnachtsferien**  
 23. Mo STV: Damenriege und TV, Waldweihnacht  
 Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)\*  
**24. Di MGD: Weihnachtslieder n. d. Gottesdienst, vor der Kirche**  
 27. Fr Kehrrichtabfuhr (Donnerstag ist Feiertag)  
 Fr Männerturnverein: Nachtwanderung Achenberg

## JANUAR 2014

- 2. Mi Neujahrsapéro der Gemeinde**  
**4./5. Sa/So FCD: Lotto**  
 7. Di Samariterverein: Samariter gefragt  
 Do Frauenbund: Stubete im Delta  
 Do Mütterkreis: Chnopfhock  
 10. Fr Musikgesellschaft (MGD), 150. Generalversammlung  
 Fr Männerturnverein (MTV): GV 2014  
 12. So MTV: KTVZ, Wintermarsch Männer/Frauen in Koblenz  
 16. Do Frauenbund: Frauenkafi „Mit Kopf, Herz und Bauch“  
 Do STV: GV Frauenriege  
 17. Fr STV: Damenriege, GV  
 Fr STV: Turnverein, GV  
 21. Di Mütterkreis: Winterolympiade  
**23./24. Do/Fr FCD, Juniorenlotto**  
**25.– 9. Februar Schule: Sportferien**

## FEBRUAR 2014

14. Fr Samariterverein: GV  
 20. Do Frauenbund: Stubete im delta  
 22./23. Sa/So STV: TV und DR, Skiweekend  
 25. Di Mütterkreis: Buntes Verkleiden

## MÄRZ 2014

12. Mi 2014 Verein Winzerfest: GV  
 14. Do SVP - Ortspartei: Generalversammlung  
**19. Mi Musikschule: Jahreskonzert in der Turnhalle**  
**24.- 26. Mo-Do Musikschule: Tage der offenen Türe**  
**31. Mo Präsidentenkonferenz im FW-Theorieraum, 19 Uhr**

Zu den mit \* bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!  
 Weitere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie unter  
[www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch), *Veranstaltungen*.

# *Samariterverein Döttingen, Klingnau u.U.*



## **Nothilfkurse 2013**



Was machen Sie wenn jemand bewusstlos wird?

Wissen Sie wie man einen Druckverband an eine

stark blutende Wunde anlegt? Und wie geht das mit der Herzdruckmassage? Haben Sie schon einen Defibrillator aus der Nähe gesehen?

Der Samariterverein Döttingen Klingnau und Umgebung bietet über das ganze Jahr hinweg Nothilfkurse an, speziell auch für Interessierte, die Ihre einst erworbenen Kenntnisse auffrischen und aktualisieren möchten.

### **Nothilfkurse in Döttingen im alten Gemeindehaus**

Montag	11. November	jeweils 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr
Mittwoch	13. November	
Montag	18. November	
Mittwoch	20. November	

- Kursziele:
- Eine Notfallsituation richtig einschätzen
  - Weitere Schäden für Betroffenen und Helfende verhindern
  - Die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht einsetzen.

Kurstkosten: Fr. 130.--

Auskunft und Anmeldung: Gabi Kohler, 056 245 69 47

Um ihr Wissen à jour zu halten und zu erweitern, treffen sich die Mitglieder des Samaritervereins jeden ersten Dienstag im Monat von 20 bis 22 Uhr im alten Gemeindehaus. *Interessierte sind jederzeit zum Schnuppern willkommen.*

Auskunft und Anmeldungen bei Gabi Kohler, 056 245 89 47

## ***UPC Cablecom erweitert das digitale TV-Grundangebot***

Am **16. Oktober 2013** erhöht upc cablecom in einer geplanten Umstellung die Anzahl der frei empfangbaren TV-Sender – ohne zusätzliche Kosten. Neu empfangen Kunden von upc cablecom mehr als 60 digitale Kanäle, davon 27 in garantierter HD-Qualität, direkt ab Kabeldose und ohne Zusatzgerät. Gleichzeitig führt upc cablecom aufgrund des abnehmenden Kundeninteresses ein angepasstes Analogangebot mit 25 Sendern an.

Die Umstellung betrifft sowohl Kunden mit einer abonnierten Zusatzoption, als auch jene, die nur das Grundangebot – also TV direkt ab Kabeldose – digital oder auch noch analog nutzen. Die Umstellung erfolgt in den meisten Fällen automatisch, allenfalls muss jedoch ein Sendersuchlauf durchgeführt werden.

Sämtliche Informationen zur Umstellung und zum kostenlosen Wechsel vom analogen auf das digitale Fernsehen finden Sie unter [upc-cablecom.ch/change](http://upc-cablecom.ch/change) oder unter der Telefonnummer 0800 66 88 66.

## *Samichlaus in der Turnhalle*

Der Italienische Elternverein lädt zu seiner traditionellen St. Nikolaus Feier

**Samstag, 7. Dezember 2013, ab 17 Uhr**

**Turnhalle Bogen**

**Eintritte** (Essen inbegriffen)

Erwachsene (ab 18 Jahre) 25 Fr.

Jugendliche (ab 14 Jahre) 10 Fr.

Kinder (bis 13 Jahre) gratis



**Unterhaltung** für die ganze Familie, Tombola

Für die Kleinen: Besuch vom Samichlaus und Clown Wendolina

Zum Abschluss des Abends stossen wir bei einem Glas Sekt und einem Stück Pan-doro an!

**Anmeldungen** bitte an:

Giuseppe Giusto, Erlenweg 6, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 75 39, Natel 079 236 68 87

E-Mail [partenia\(at\)bluewin.ch](mailto:partenia@bluewin.ch)



### **Der Italienische Elternverein stellt die St. Nikolaus Feier vor:**

Die Feier findet jedes Jahr im Gedenken an St. Nikolaus (Bischof von Bari, geb. in Patara von Licia 270, und ungefähr gestorben in Myra am 6. Dez. 343) statt. Bischof Bari ist in Italien auch unter dem Begriff „Babbo Natale“ bekannt, was so viel wie „Weihnachts Vater“ bedeutet.

Alljährlich um den 6. Dezember, d.h. am ersten oder zweiten Samstag des Monats, treffen wir uns in der Turnhalle Bogen in Döttingen. Das Datum wird jeweils im Mitteilungsblatt im Veranstaltungskalender bekannt gegeben.

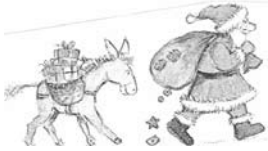
Die St. Nikolaus Feier stellt für uns eine Gelegenheit dar um mit unseren Familien und Freunden zusammen zu sein, den Kindern gemäss hiesigem Brauch ein kleines Geschenk zu machen und gleichzeitig eine italienische Tradition zu pflegen.

Am späteren Nachmittag werden die Kinder von Clown Wendolina unterhalten. Gegen Abend besucht uns dann der Nikolaus mit seinen Schmutzli's. Alle Kinder bis 10 Jahre bekommen ein kleines Geschenk und ein Chlaussäckli. Danach geht der Abend weiter mit einem Abendessen, diversen Tombolaspiele und zum Abschluss erhält jeder Gast ein Glas Spumante und ein Stück Panettone.

Es sind alle Eltern und Kinder herzlich zu diesem Anlass eingeladen, egal welcher Nationalität sie sind. Es würde uns freuen, wenn wir viele neue Gesichter, neue Familien und viele neue Kinder in der Turnhalle begrüßen dürften.

Seit einigen Jahren erheben wir für Erwachsene einen kleinen Betrag. Er wird verwendet um die Auslagen zu decken und nicht um den Verein zu bereichern. Jedermann ist willkommen, wir bitten lediglich sich aus organisatorischen Gründen beim Italienischen Elternverein Döttingen anzumelden.

## *De Döttiger Samichlaus*



### **20. Chlaus-Auszug in Döttingen**

Am Sonntag, den 1. Dezember 2013 kommt der Samichlaus bereits zum 20. Mal in der Döttiger Kirche zu Besuch. Dieses Jahr mir einer kleinen Überraschung!!!

Traditionsgemäss findet unser Chlaus-Auszug am **1. Adventsonntag, um 17.30 Uhr** statt. Bei diesem Anlass haben die Kinder die Gelegenheit, dem Samichlaus ein Sprüchli vorzutragen. Der Döttiger-Samichlaus freut sich auf eine grosse Kinderschar, welche von Eltern, Grosseltern, Gotte, Götti und Freunden begleitet werden darf!!!

Wer möchte gerne den Samichlaus zu Besuch haben und zuhause mit der Familie feiern? Zwischen dem 4. und 6. Dezember 2013 besucht der Samichlaus die Familien im Dorf. Nutzen Sie die bleibende Zeit Ihre Kinder etwas auf den Samichlaus vorzubereiten und um auch zu Hause eine vorweihnachtliche Stimmung zu schaffen. Gerne nimmt der Schmutzli bei den Besuchen auch eine freiwillige Spende entgegen, diese dient dann zur Reinigung der Gewänder.

Der Samichlaus würde sich freuen, einige Vereine oder Geschäftsanlässe besuchen zu dürfen. Für solche Anliegen steht Ihnen gerne Antoinette Widmer 056 245 34 21 ab 18.30 Uhr zur Verfügung oder unter ([antoinette.widmer@bluewin.ch](mailto:antoinette.widmer@bluewin.ch)) anmelden. Herzlichen Dank.

De Döttiger Samichlaus



## *mit dem STV fit durch den Winter*

**... mit Gymnastik, Krafttraining und Spiel,  
durchgeführt von Turnverein und Damenriege**

**Für alle, einmal in der Woche ...**

# **Winter-Fitness-Programm**

**In der „alten“ Turnhalle in Döttingen**

**ab 05. November 2013  
jeweils am Dienstag von 19 bis 20 Uhr**

Es sind alle ganz herzlich willkommen, Frauen und Männer, ältere und jüngere!  
Ohne irgendwelche Vereinsverpflichtungen!



## Agenda November 2013 - Januar 2014

### Anlässe

09. September	Weiterbildung der Lehrpersonen	Alle Lehrpersonen
05. November	Räbeliechtliumzug	Kindergarten / EK / 1.2. Kl.
19. Dezember	Weihnachtsspiel	Primarschule
07. Januar	Elternabend „Zeugnisinformationen“	Eltern Primarschule freiwillig
26.- 31. Januar	Skilager der Mittelstufe / OSUA	Primarschule freiwillig

### Schulfreie Tage

01. November	Allerheiligen	Ganzer Tag
--------------	---------------	------------

### Ferien

21. Dezember 2013 – 05. Januar 2014	Weihnachtsferien
27. Januar 2013 – 07. Februar 2014	Sportferien

## Rückblick

### Die Piraten stechen in See, Vorbereitung zur grossen Überfahrt

Die Klassen 2a und 2b der Schule Döttingen setzten das Schulthema in ein Winzerumzugssujet um und bereiteten sich dementsprechend vor. Sie hatten bereits genaue Vorstellungen der Piraten:

#### Was muss ein Pirat alles dabei haben?

Der Pirat muss seinen Säbel, einen Dolch, eine Pistole, Essen und Trinken, Decken, Kissen und natürlich sein Piratenschiff dabei haben. Er sieht böse aus und trägt einen Ohrring, eine Augenklappe, ein Kopftuch, ein Holzbein und hat immer einen Papagei dabei.

#### Wozu braucht der Pirat ein Piratenschiff und was braucht er sonst noch zum Überleben?

Er braucht ein Schiff, dass er zu den Schätzen und Inseln fahren kann und nicht schwimmen muss. Weiter braucht er Ruhe und Sonne, Wasser, Essen, Gold, Edelsteine, ein Ruderboot und ein warmes Bett.

Am 6. Oktober war es dann soweit und die Stauseepiraten wagten die grosse Überfahrt.



### Rebgeister

Auch die Rebgespenster begeisterten die Zuschauer und ernteten Beifall, als sie durch die Strassen huschten.

Die Schüler der 1. und 3. Klassen bastelten fantasievolle Rebgeisterkostüme und freuten sich diese am Winzerumzug präsentieren zu dürfen.

## Die Glückspilze aus dem Kindergarten

Mit ihren selbstverzierten Schirmen marschierten auch die jüngsten SchülerInnen durch das Dorf.

Wir wünschen Ihnen viel Glück und Freude in der Schule.

## Rebberglauf wiederum ein schönes Erlebnis



Bereits zum sechsten Mal wurde in Döttingen am 14. September 2013 der Rebberglauf ausgetragen. Die Primarschule Döttingen war mit vielen Klassen gut vertreten. Bei idealem Wetter und froher Stimmung wurden Kinder auch für weitere sportliche Betätigung motiviert.

Auch der OK-Präsident, Georg Erne, war hoch zufrieden mit dem Anlass, welcher sich stets weiter entwickle.

Man überlege sich, wie man auch die Oberstufenschüler vermehrt gewinnen könnte für diese sportliche Veranstaltung.

Begonnen hat der Anlass vor sechs Jahren mit der Aktion „schweiz.bewegt“.

„Es war auf Anhieb ein Erfolg“, so Erne weiter. A.Bühler

## Abschluss der Ausbildung zum Schulischen Heilpädagogen

### Ein Interview mit Thomas Minder von Alfred Bühler

#### 1) Wie hast du es geschafft, neben dem Beruf diese Ausbildung erfolgreich zu absolvieren?

Da gibt es sicher verschiedene Faktoren:

Der wichtigste scheint mir, dass ich überzeugt war, dass die Ausbildung dran ist. Einerseits, weil ich die Gelegenheit bekam, bereits in einem Teilpensum als Heilpädagoge zu arbeiten, zum anderen aber auch, weil für mich eigentlich schon immer klar war, mich in Richtung Heilpädagogik weiterzuentwickeln, sich aber bisher die Gelegenheit dazu nicht bot.

Ein anderer Faktor war, Synergien zu nutzen. Das heisst Gelerntes auch gleich in meinen Tätigkeiten an der Schule Döttingen anzuwenden und andererseits meine Erfahrungen aus der Arbeit an der Schule mit den Studieninhalten zu verknüpfen.

Und der dritte Faktor ist Flexibilität.

Durch meine Tätigkeit in der Schulleitung,

die nicht an einen Stundenplan gebunden ist, war es möglich die Arbeitsbelastungen aus den verschiedenen Bereichen etwas auszugleichen. Aber klar ist, dass die Freizeit während der Ausbildungszeit schon kleiner war.



Und schliesslich beurlaubt der Kanton Lehrpersonen, die die Ausbildung zum Heilpädagogen absolvieren, zu 20%, so dass die Sache mit einer Reduktion des Pensums finanziell machbar war.

## **2) Die Ausbildung zum Heilpädagogen gilt als anspruchsvoll und vor allem auch eher "kopflastig". Wie hast du das erlebt?**

Ich denke, in jeder Ausbildung dominieren allgemein gültige Aussagen oder Theorien, die über oder hinter der alltäglichen Anwendung stehen. Die Kunst ist, diese Aussagen oder Theorien mit Anwendungs- oder Beobachtungsbeispielen zu verbinden. Das gelingt nicht jedem Dozierenden in gleichem Masse, ist wohl aber auch eine der Aufgaben des Studierenden, die Verknüpfungen von Theorie und seinen eigenen Erfahrungen herzustellen. Ein gutes Gefäss dafür ist der Austausch mit anderen.

## **3) Welche wesentlichen Erkenntnisse hat dir die Ausbildung gebracht, die du im Schulalltag umsetzen kannst?**

Zum einen sicher die Aussage, dass Sonderpädagogik nichts anderes ist als Pädagogik unter besonderen Umständen. Das heisst, alles, was in in der Sonderpädagogik erfolgversprechend ist, gilt auch in der "Normalschule":

Zum Beispiel, das Kind ernst nehmen: Kinder (überhaupt Menschen) tun eigentlich nichts, was in ihren Augen nicht erfolgversprechend ist, somit ist jede Handlung in ihren Augen sinnvoll, auch wenn sie uns äusserst sinnlos und destruktiv vorkommt. Das Geheimnis ist da, herauszufinden, wo ich etwas ändern kann, damit die Handlungen und Haltungen eines Kindes aufbauend werden und nicht mehr zerstörerisch wirken.

Zum anderen der integrative Ansatz vom Lernen am gleichen Gegenstand. Das heisst, Kinder arbeiten an der gleichen Thematik, aber auf verschiedenen Niveaus. Da ist die Kunst, jeweils herauszufinden, welche Aufgabe trifft den Stand des Kindes möglichst gut, so dass es herausgefordert aber nicht überfordert ist. Oder mit welchen Aufgabenstellungen kann ein möglichst breites Spektrum aktiviert werden.

Und da stossen wir in unserem Schulsystem, das letztendlich selektiv und ausschliesslich ist, auch an Grenzen. Dabei gilt es immer wieder aufzuzeigen, dass das Kind selber etwas bewirken kann, vielleicht nicht im gleichen Mass wie die Mehrheit der Klasse. Aber Erfolg hängt vom einzelnen ab, das Umfeld wirkt unterstützend oder hemmend.

## **4) Du hast ja auch eine sehr aufwendige Arbeit verfasst. Wie bist du da vorgegangen?**

Bei meiner Masterarbeit wie auch den anderen Arbeiten, die es zu schreiben gab, habe ich darauf geachtet, dass mich einerseits die Thematik interessierte und ich die gewonnenen Erkenntnisse möglichst auch mit meinen Tätigkeiten verknüpfen konnte.

Konkret ergab sich daraus das Thema der Schreibentwicklung in der ersten Klasse, die ich bei meinen betreuten Klassen hautnah erleben konnte. Ich ging dabei insbesondere der Frage nach, wie motorischen Schreibfähigkeiten und Wissen über den Aufbau der Schrift in dieser frühen Phase des Schreiben Lernens die Entwicklung beeinflussen. Neben dem Literaturstudium habe ich die Entwicklungen mit Aufzeichnungen mit einem Graphiktablet aber auch mit einer Übung, in der die Kinder aufgefordert wurden, während 15 Minuten zu zweit auf einem Blatt zu schreiben, beobachtet. Dabei bin ich zum Schluss gekommen, dass in dieser ersten Phase des Schreiben Lernens die Erkenntnisse darüber, wie unser Schriftsystem funktioniert, wichtiger sind als die motorische Entwicklung.

## **5) Was hat dir an dieser Ausbildung am meisten Spass bereitet?**

Sehr geschätzt habe ich neue Impulse - gerade auch was theoretische Erkenntnisse betrifft - zu bekommen, und diese mit Mitstudierenden auszutauschen. Und am meisten Spass hat es gemacht, Dozierenden zuzuhören, die mit Herzblut, aber auch fundiert und mit Beispielen aus dem Leben gespickt, gelehrt haben.

14.08.2013 pressegruppe

## Gemeinsam für Ihre Gesundheit



Mütter- und Väter-  
beratung

nationale  
suisse



**Urs Güller**   
**Fernseher • Multimedia • Sat**

Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen  
Telefon 056 250 06 50 • [www.guellerurs.ch](http://www.guellerurs.ch)

- Eigene Reparaturwerkstatt
- Kompetenter Service
- Spezialist für Satellitenanlagen
- Problemlösung bei Swisscom und Cablecom-TV
- Verkaufslokal

**Seit 20 Jahren die Profis in der Region**



# BESSER BERATEN WERDEN



Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

Wir lösen das. | [nab.ch](http://nab.ch)





## Pro Döttingen: 25. Plauschwanderung

Weitere Fotos können auf [www.prodoettingen.ch](http://www.prodoettingen.ch) eingesehen werden.

### Rückblick

Zum 25. Mal jährte sich der sonntägliche Anlass welcher anfänglich als Grenzwanderung durchgeführt wurde und mittlerweile zur traditionellen Plauschwanderung gewordenen ist.

Leider war uns Petrus nicht besonders gut gesinnt. Und Trotzdem haben viele unentwegte Döttingerinnen und Döttinger den Weg an den Start zur Wanderung gefunden. Sie alle erwartete eine schöne Wanderroute mit 15 interessanten Posten, wie immer von Dorfvereinen mit viel Fantasie und Kreativität erdacht und eingerichtet. Die wohlverdiente Verpflegungspause mit Gratiswurst auf halber Strecke erfreute sich ebenfalls grosser Beliebtheit. Erfreulich, und zugleich ein Versprechen für die Zukunft, war der zahlreiche Aufmarsch jugendlicher Döttinger und Döttingerinnen.

Die *KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN*, bedankt sich ganz herzlich bei den mitmachenden Vereinen, beim Parcoursleger Dani Binder und bei den zahlreichen Helfern. Sei es am Posten, am Kinderhüten, im Office oder beim Einrichten und Abräumen: Nur der enorme Einsatz zahlreicher Helfer und Helferinnen verhelfen diesen Anlass immer wieder zu einem tollen Erlebnis.

Und nicht zuletzt gilt unser besonderer Dank allen Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung.

### Einige Impressionen





Im Jubiläumswettbewerb wurde die Gesamtstrecke aller 25 Wanderungen gesucht. Sie beträgt: **112.585 km.**

Dieser Zahl am nächsten kamen:

1. Curdin Ballat (111.500 km)
- David Bruno (111.500 km)
3. Roger Lang (110.600 km)

Über die Vergabe des ersten Preises musste das Los entscheiden.



### Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung

- Volg
- Weinbaugenossenschaft Döttingen
- Metzgerei Baumann
- Metzgerei Köferli
- Bäckerei Maier Döttingen
- Papeterie Schneider Döttingen
- Gemeinde Döttingen
- Tanneck Drogerie Schifferle
- Bahnhofapotheke U. Blumenthal
- EducaTec AG
- Restaurant Blume
- Rolf Knecht Weinbau
- Monika + Meinrad Keller Weinbau
- Otto`s Warenposten
- Concordia - Döttingen
- REKA-Beratung - Antoinette Widmer
- Chrut & Stil
- Alexandra Knecht Weinbau
- Josef Mittler AG
- Vögele Optik, Döttingen

## Die Beratung mit der persönlichen Note.

**Aargauische Kantonalbank**  
 Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen  
 056 268 61 11 oder [www.akb.ch](http://www.akb.ch)



## Rangliste Erwachsene

Rang	Name	Punkte
1.	Anja Stadelmann	90
2.	Marisa Binder	89
2.	Philipp Möschi	89
2.	Fabian Bugmann	89
5.	Rolf Vögeli	88
6.	Alfred Schibli	87
6.	Harun Gerzici	87
8.	Ayla Keller	86
9.	Roger Koller	85
9.	Antoinette Widmer	85
9.	Jean Luc Widmer	85
12.	Fabian Ballat	84
12.	Eugen Scherer	84
12.	Isabelle Vigh	84
15.	Fredy Bugmann	82
15.	Dagmar Müller	82
17.	Chantal Ballat	81
17.	Reto Schneider	81
17.	Tobias Knecht	81
17.	Sabrina Bugmann	81
17.	Matthias Lüscher-Lang	81
22.	Dana Gleichert	80
22.	Esther Rechsteiner	80
22.	Marta Vigh	80
25.	Sabine Schneider	79
25.	Monika Strässle	79
25.	Martina Wirtz	79
25.	Mike Maxton	79
25.	Gabi Keller	79
25.	Felix Widmer	79
25.	Jaqueline Kramer	79
32.	Stefan Schifferle	78
32.	Karin Knecht	78
32.	Michael Maurer	78
32.	Sarah Bugmann	78
36.	Nicole Brunner	77
36.	Renato Losa	77
36.	Elisabeth Kleiner	77
39.	Andrea Schifferle	76
39.	Sonja Hirt	76
41.	Thomas Kohler	75
41.	Peter Hirt	75
41.	Martin Amstutz	75
41.	Rebecca Krause	75
41.	Daniela Hirt	75
46.	Ela Thür	74
46.	Renate Zimmermann	74
48.	Astrid Keller	73
48.	Christoph Rechsteiner	73
48.	Andreas Müller	73
48.	Dominik Schneider	73
48.	Vanessa Hauser	73
53.	Yvonne Zaugg	72
53.	Julius Kuhn	72
53.	Alexandra Knecht	72
53.	Stefan Speckert	72
53.	Christina Ursprung	72
58.	Christoph Bugmann	71

58.	Daniel Keller	71
58.	Jan Vogel	71
58.	Jan Da Rin	71
58.	Markus Pfister	71
58.	Christina Isele	71
64.	Daniela Richner	70
64.	Jan Davaz	70
66.	Silvan Hirt	69
67.	Benedikt Strässle	68
67.	Miriam Cramer	68
67.	Tatiana Blarer	68
67.	Esther Harangozo	68
67.	Elias Pabst	68
67.	Rita Binder	68
67.	Urs Binder	68
74.	Pascale Vögeli	67
74.	Susanne Sullivan	67
74.	Harald König	67
74.	Yvonne Bugmann	67
74.	Sabrina Findling	67
74.	Melanie Huber	67
74.	Clia Neff	67
74.	Lisa Zimmermann	67
74.	Marcel Keller	67
74.	Thomas Bugmann	67
84.	Urs Vogel	66
84.	Herbert Lang	66
84.	Sand Yilmaz	66
84.	Claudia Bugmann	66
88.	Elisabeth Ballat	65
88.	Nelly Schibli	65
88.	Manuela Stiefel	65
91.	Walter Bugmann	64
91.	Monika Knecht	64
93.	Peter Seifert	63
93.	Adrian Schweizer	63
93.	Patrick Keller	63
93.	Rene Kleiner	63
97.	Beat Brisacher	62
97.	Susanne Vögeli	62
97.	Nicole Frei	62
97.	Andrea Bugmann	62
97.	David Bruno	62
97.	Andreas Locher	62
103.	Anita Maxton	61
103.	Andre Cruz	61
103.	Ester Yilmaz	61
106.	Gabriela Bugmann	60
106.	Karin Brisacher	60
106.	Rosmarie Wyss	60
106.	Theresia Frauendiener	60
106.	Barbara Marlovits	60
111.	Rosa Cruz	59
111.	Harry Marlovits	59
111.	Marina Zimmermann	59
111.	Margrit Da Rin	59
115.	Thommy Sidler	58
115.	Ursula Gehrig Bugmann	58
115.	Thomas Müller	58
115.	Rita Pfister	58
115.	Otto Zimmermann	58
115.	Jan Kleiner	58

115.	Stephan Lang	58
122.	Rosmarie Schibli	57
123.	Karin Müller	56
123.	Renata Schmid	56
125.	Ursula Kuhn	55
126.	Roger Lang	54
127.	Edith Bugmann	53
127.	Karin Knöpfel	53
127.	Lisbeth Speckert	53
130.	Rolf Voehringer	52
130.	Ramon Keller	52
130.	Cedric Kleiner	52

## Rangliste Schüler/innen

Rang	Name	Punkte
1.	Schneider Romy	82
1.	Schneider Dario	82
3.	Kuhn Noemi	78
3.	Kohler Raphael	78
5.	Vonlanthen Zue	75
6.	Lang Sereina	73
7.	Rechsteiner Sibylle	72
8.	Knecht Nathalie	70
9.	Cramer Nick	69
9.	Lang Claudine	69
11.	Vögeli Remo	68
11.	Knöpfel Laura	68
11.	Frischknicht Fabio	68
14.	Thür Jessy	67
14.	Seifert Damian	67
16.	Amstutz Corinna	66
16.	Hirt Jan	66
18.	Blarer Olivia	64
18.	Schmid Thomas	64
18.	Müller Xena	64
21.	Bugmann Jana	63
21.	Siefermann Simon	63
23.	Hirt Joel	62
24.	Keller David	61
24.	Bugmann Elias	61
24.	Brunner Lea	61
27.	Isele Alina	60
28.	Locher Arinya	59
28.	Keller Aylin	59
30.	Keller Rhea	58
30.	Grob Michael	58
32.	Binder Lars	57
33.	Sullivan Marc	56
34.	Koller Luca	55
35.	Keller Robin	53
35.	Schmid Daniel	53
37.	Binder Rahel	52
38.	Richner Monja	51
38.	Koller Kevin	51
40.	König Evelynne	50
41.	Müller Dean	49
41.	Keller Nick	49
43.	Kohler Lars	48
43.	Schifferle Lena	48
45.	Blarer Martina	47

## Winterzeit

### Heizung / Heizkörper

Die Heizkörper sollen immer zugänglich sein, so kann die Wärme schön in den Raum strahlen. Wenn es bei Ihnen zu warm ist, öffnen Sie nicht ständig ein Fenster, sondern drehen sie die Heizung runter. So sparen Sie kostbare Energie.

Überheizen Sie Ihre Wohnräume nicht. Im Wohnbereich und in der Küche reichen 19 bis 21 °C für ein gemütliches Raumklima völlig aus. Im Bad darf es mit 21 bis 23 °C gerne etwas wärmer sein, während im Schlafzimmer 18 °C für einen angenehmen Schlaf sorgen.

Eine Absenkung der Raumtemperatur um 1 °C senkt die Heizkosten um rund 6 Prozent. Konkret bedeutet das: Verringern Sie die Raumtemperatur von 24 °C auf 20 °C, sparen Sie zwischen 20 und 25 Prozent der Heizkosten!



### Lüften

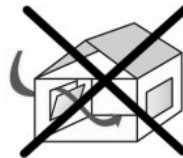
Durch Lüften kühlen die Wände aus und es wird zur Beheizung mehr Energie benötigt. Täglich drei- bis fünfmal kurz und kräftig lüften. So kühlen die Wände nicht so sehr aus und es geht nicht so viel Energie verloren. Am meisten Energie geht durch schräg gestellte Fenster verloren, zwar ist immer frische Luft aber der Raum kühlt schnell aus.



Stosslüftung



Querlüftung



Dauerlüftung

### Licht

Nutzen Sie das Tageslicht aus, um die Beleuchtung ausgeschaltet zu lassen und somit Strom zu sparen. Schalten Sie die Beleuchtung aus, sobald Sie den Raum verlassen. Platzieren Sie beispielsweise Ihren Schreibtisch am Fenster, so können Sie sich häufig die Beleuchtung mit einer Schreibtischlampe sparen.

## Auto-Spar-Tipp für die kühlere Zeit

**Ist es draussen kühler als 18 Grad Celsius, hat die Klimaanlage keinen Nutzen mehr. Daher lohnt es sich, sie auszuschalten, sofern die Frontscheibe frei ist. Das spart bis zu 5 Prozent Treibstoff und reduziert den Ausstoss von CO<sub>2</sub>.**

Das Wetter wird kühler. Trotzdem laufen in vielen Autos noch immer die Klimaanlagen – oft unbewusst per Automatik. Auch wenn es draussen kälter ist als drinnen im Auto, braucht die Klimaanlage zusätzlich Treibstoff.

Es lohnt sich also, die Klimaanlage bewusst zu nutzen. Mehr Treibstoff wird gebraucht, weil die Klimaanlage die Luft immer zuerst auf bis 3 Grad runterkühlt und hinterher wieder aufheizt. Der Spar-Tipp: Einfach ausschalten, wenn es draussen unter 18 Grad und die Frontscheibe nicht beschlagen ist.

0% Mehrverbrauch  
ohne Klimaanlage ✓



# *Adventsfenster in Döttingen*

## **Adventsfensterumgang mit Konzert und Apéro**

Die Kulturkommission Pro Döttingen bedankt sich ganz herzlich für das tolle Mitmachen im Gestalten der Adventsfenster 2013.

Am 20. Dezember um 19 Uhr findet wieder ein gemeinsamer Spaziergang vorbei an einigen Adventsfenstern statt. Er startet und endet beim Schopf an der Austrasse wo anschliessend Musikgesellschaft und Kulturkommission zum gemütlichen Verweilen mit Umtrunk und Adventskonzert einladen.

## **Teilnehmerliste**

Sa	1. Dez.	Tanja und Rolf Knecht, Sänelocherstrasse 20	19 - 21Uhr*
So	2. Dez.	HPS Döttingen, Schulstrasse 2a	
Mo	3. Dez.	Cevi, Wiesenstrasse 2, Klingnau	19.30 - 20.30Uhr*
Di	4. Dez.	Michaela und Patrice Keusch, Surbtalstrasse 26b	
Mi	5. Dez.	S. und O. Binkert, St. Johannserstrasse 30c	19 - 21Uhr*
Do	6. Dez.	Familie D. und A. Müller, Hinterhofstrasse 6	19 - 21Uhr*
Fr	7. Dez.	Ela und Geni Scherer, Erlenweg 11	19 - 21Uhr*
Sa	8. Dez.	Mirjam Crameri und Renato Losa, Chäppelstrasse 1	17 - 19Uhr*
So	9. Dez.	Familie D. und Th. Richner - Sidler, Surbtalstrasse 12	19 - 21Uhr*
Mo	10. Dez.	Romy Keller, Terrassenstrasse 10	
Di	11. Dez.	Restaurant Fischerstube, Hauptstrasse 18	19 - 21Uhr*
Mi	12. Dez.	Schule, 1. Klasse, Frau Barbara Hausherr, Schulstrasse	
Do	13. Dez.	Samariterverein, altes Gemeindehaus	19 - 21Uhr*
Fr	14. Dez.	Manuela und Thomas Kipfer, Hinterhofstrasse 1c	19 - 21Uhr*
Sa	15. Dez.	Familien Vögeli und Koller, St. Johannserstrasse 28	17 - 19Uhr*
So	16. Dez.	Schule, 2. Klasse, Frau Annette Minder, Schulstrasse	
Mo	17. Dez.	OSUA Schule Döttingen, Schulhaus Chilbert	Apéro + Konzert
Di	18. Dez.	Schule, 3. Klasse, Frau Irma Zimmermann, Schulstrasse	
Mi	19. Dez.	Familie K. und B. Brisacher, Müliggasse 8	
Do	20. Dez.	Musikgesellschaft, Austrasse	Apéro + Konzert
Fr	21. Dez.	JUBLA Döttingen, delta, Chilbert 26	
Sa	22. Dez.	Familie S. und D. Keller, Grossmattenring 35	
So	23. Dez.	Marisa und Ramon Hirt, Luzimatt 2	19 - 21Uhr*
Mo	24. Dez.	Familie S. und J. Sullivan, St. Johannserstrasse 14	

\* Bei den Adressen mit einer Zeitangabe sind Sie zu dieser Zeit am entsprechenden Tag zu einem kleinen Apéro eingeladen. Eine gute Gelegenheit, das Fenster aus nächster Nähe zu bewundern, neue Leute kennen zu lernen und gemütlich zusammen zu sein. Alle sind herzlich eingeladen, auch diejenigen, welche beim Gestalten nicht mitmachen.

Organisation: *Kulturkommission Pro Döttingen*

Auskünfte erteilt Daniela Koller, 056 245 39 73

# ***Fotowettbewerb: 4 Jahreszeiten im Döttinger Wald***

Mit dem Ziel für das Jahr 2016 mit den besten Bildern aus dem Döttinger Wald einen Fotokalender zu erstellen, startet die Kulturkommission Pro Döttingen einen Fotowettbewerb. *4 Jahreszeiten im Döttinger Wald* heisst das Motto und Jung und Alt ist dabei aufgefordert rege mitzumachen, die hoffentlich zahlreichen Bilder werden begutachtet und im Rahmen der Herbstausstellung im November 2014 ausgestellt.

Anmeldungen bitte bis am 31. Dezember 2013 an Daniela Koller, Tel 056 245 39 73 oder [koller.daniela@bluewin](mailto:koller.daniela@bluewin).

Nachstehend die Teilnahmebedingungen, das Wettbewerbsreglement und weitere Informationen über den Wettbewerb.

## **1. Teilnahmebedingungen**

- Teilnahmeberechtigt sind alle Döttinger Einwohner und Einwohnerinnen
- Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2013.
- Die Urheberrechte der eingereichten Fotos gehen mit der Teilnahme am Wettbewerb an die Gemeinde Döttingen über.

## **2. Reglement**

- Pro Teilnehmer müssen 4 Fotos aus dem Döttinger Wald - je ein Bild pro Jahreszeit, nummeriert mit 1 für Frühling, 2 für Sommer, 3 für Herbst und 4 für Winter - auf der Gemeindeverwaltung Döttingen abgegeben werden. Die Fotos können verschiedene Motive enthalten und müssen Angaben über den Aufnahmeort enthalten.
- Die Bilder auf Fotopapier müssen folgende Eigenschaften aufweisen:
  - **farbig und glänzend auf Fotopapier im Format A4-quer**
  - **Auflösung 600dpi oder besser**
- Das Negativ oder die Originaldatei, muss gleichzeitig mit den Bildern abgegeben werden.
- Abgabetermin ist der 31. Oktober 2014

## **3. Bewertung**

- Alle eingereichten Fotos werden anonym durch eine Jury bewertet
- Die besten 3 Bilder werden prämiert mit Preisverteilung an der Ausstellung.
- Die Jurymitglieder und deren Angehörige sind von der Wettbewerbsteilnahme ausgeschlossen.

## **4. Verschiedenes**

- Mit den besten 13 Fotos wird ein Jahreskalender für das Jahr 2016 gedruckt.
- Der Wettbewerb wird nur mit 6 oder mehr Teilnehmenden durchgeführt.
- Sa/So, 23./24. November 2014 findet im Pfarreisaal eine Ausstellung mit allen abgegebenen Fotos statt.

*Kulturkommission Pro Döttingen*

# Sudoku

Regeln:

Die Zahlen 1 bis 9 müssen in jeder Zeile und in jeder Spalte je einmal vorkommen. Ebenso in jedem der kleinen Quadrate.

6	2							
				5			3	
8		7					1	
7		2						5
		4				8		
2			6	8	7			4
		8		1	3		5	
		9	8					
				2	3			8

# Hörakustik Zimmermann GmbH





mit eidg. Fachausweis  
Vertragslieferant AHV, IV, MV, SUVA

Aarestrasse 2, **5312 Döttingen**  
056 245 74 84

Hauptstr. 48, **5330 Bad Zurzach**  
056 249 08 88

[www.hoerakustik-zimmermann.ch](http://www.hoerakustik-zimmermann.ch)

 **Gratishörtest**

 **Hörberatung aller  
Hörgerätemarken**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

# toni künzi

## Schreinerei Innenausbau Küchen

Hirschweg 3, 5312 Döttingen, 056 245 64 74

- Möbel nach Mass
- Küchen
- Türen
- Haustüren
- Täferarbeiten

➤ **Ihr starker Partner  
in der Region**

*Ihr Spengler.ch*

VORHARD  
5312 DÖTTINGEN

IHR SPENGLER AG

Bauspenglerei ◇  
Blitzschutzanlagen ◇  
Flachdachbau ◇  
Kaminsanierung/Bau ◇  
Regenwassernutzung ◇

**Ihr Spengler AG**  
Spenglerei + Flachdachbau

Vorhard  
**CH - 5312 Döttingen**

Tel. 056 245 81 81 Fax 056 245 83 83  
E-Mail: [info@ihrspengler.ch](mailto:info@ihrspengler.ch)

**Inhaber: Robert Schiesser**

